

Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **122 (2010)**

PDF erstellt am: **12.05.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Autorinnen und Autoren

Carmen Furger, Dr.phil., ist Historikerin und Leiterin des Erschliessungsprojekts «Zurlaubiana» an der Aargauer Kantonsbibliothek sowie wissenschaftliche Aus-
hilfe im Staatsarchiv Uri. Sie lebt in Aarau Rohr.

Antonia Jordi, lic.phil.hist., studierte Geschichte an der Universität Bern und ar-
beitet zurzeit am Buchprojekt «Neue Bieler Geschichte/Nouvelle histoire de
Bienne» mit. Sie lebt in Nidau.

Carlo Steiner studierte ältere Schweizer Geschichte, Ur- und Frühgeschichte und
Deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Bern und schreibt zurzeit
eine Dissertation mit dem Arbeitstitel «Verrechtlichung der Konfliktkultur – Die
Zivilrechtspraxis im Alten Bern». Er lebt in Bern.

Ruth Wiederkehr hat Germanistik, Geschichte und Völkerrecht studiert. Sie arbeitet
als Lehrerin und freie Journalistin. In ihrer Lizentiatsarbeit hat sie sich mit dem
Hermetschwiler Gebetbuch Sarnen, Cod. chart. 208 auseinandergesetzt. Daraus
erwächst im Rahmen ihres Dissertationsprojektes zurzeit eine Edition. Sie lebt
in Ennetbaden.

Martin Lüdi, lic.phil., ist wissenschaftlicher Archivar im Staatsarchiv Aargau. Unter
seiner Leitung wurden 2009/10 die Akten des Schulrates des Kantons Aargau
erschlossen. Er lebt in Lenzburg.

Stefan Hess, Dr.phil., ist Leiter der Historischen Sammlung am Museum Aargau
und wissenschaftlicher Mitarbeiter der Dokumentationsstelle der Gemeinde
Riehen. Er lebt in Basel.

Thomas B. Frei, Historiker, seit 1995 Kurator von Schloss Hallwyl, Konzeption und
Erarbeitung der aktuellen Dauerausstellung im Schloss Hallwyl und Autor di-
verser Wechselausstellungen. Er lebt in Boniswil.